

Vetropack Holding SA

Vetropack Hldg Act. | Valor 622761 | Symbol VET

Unternehmensbeschreibung

Vetropack zählt zu den führenden Verpackungsglaserstellern in Europa. Mit Glasverpackungen für die Getränke- und die Lebensmittelindustrie sowie einem umfangreichen Servicepaket liefert Vetropack «Glas nach Mass». Die Vetropack-Gruppe beschäftigt 3000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In 8 Glaswerken steht mit insgesamt 18 Schmelzwanne eine Produktionskapazität von über 4000 Tagedestonnen Verpackungsglas zur Verfügung. Sämtliche Werke sind nach ISO 9001 zertifiziert. Jährlich werden über 4.6 Mrd. Glasbehälter hergestellt. Die Dienstleistungen reichen vom Verpackungsdesign über die hochwertige Produktion und termingerechte Versorgung bis hin zu Beratung und Support im Bereich Verpackungsanalyse, Abfüll-, Konditionierungs- und Verschlusstechnik, Glasveredlung und Etikettierung.

Quellen: ZKB, Vetropack

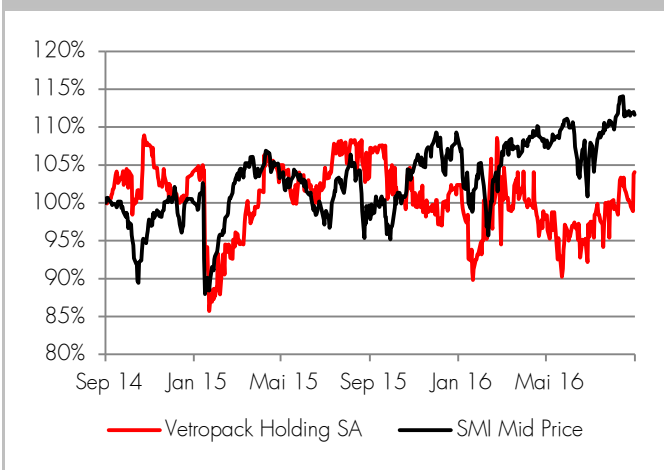
Wesentliche Anlegerinformationen

Kurs per 31. August 2016	CHF 1'586.00
Einstufung ZKB	(neu) Übergewichten
Erwartete Relativperformance	+ 6 %
Börsenkaptalisierung	CHF 634 Mio.
Free Float	50 %

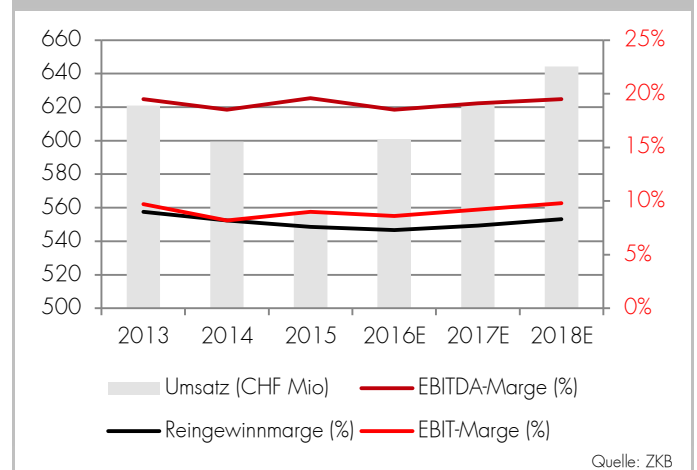
Kennzahlen

	2015	2016E	2017E
Gewinn pro Aktie	106	110	121
Gewinnwachstum	-14.4 %	3.73 %	9.65 %
Dividendenrendite	2.4 %	2.5 %	2.7 %
Kurs-Gewinn-Verhältnis	15.1x	14.5x	13.2x
EBIT-Marge	9.0 %	8.6 %	9.2 %

Chart (31. August 2014 bis 31. August 2016)



Umsatz- und Margenentwicklung



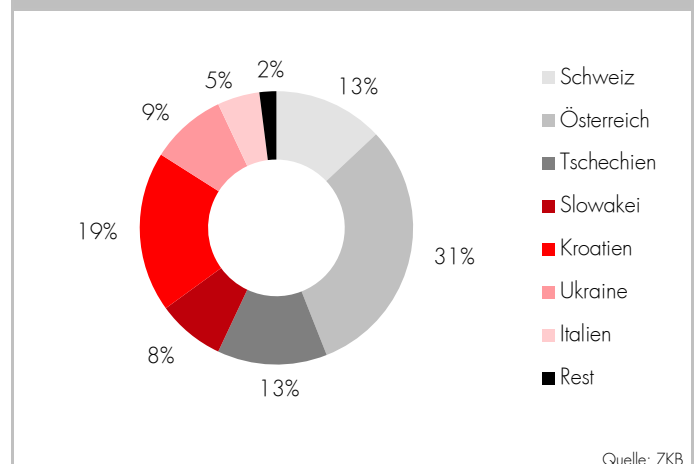
Investment Case: Starke Margenverbesserung

Vetropack erzielte im 1. Semester 2016 ein Umsatzwachstum von 14.6 % auf CHF 311 Mio., was vollumfänglich auf die im letzten Jahr akquirierte Tochter in Italien zurückzuführen war. Auf organischer Basis dürfte der Umsatz in einem stagnierenden Umfeld knapp gehalten worden sein. Dennoch gelang mit einem Anstieg des EBIT um 27 % eine deutliche Verbesserung der EBIT-Marge von 8.9 % auf 9.9 %. Der Ausblick für die zweite Jahreshälfte ist wie gewohnt vorsichtig. Die Aktie hat sich 2016 mit einer Performance von -1 % unbefriedigend entwickelt. Aufgrund des defensiven Charakters, der sich unter anderem in den letzten fünf Jahren in soliden EBIT-Margen zwischen 8 % und 13 % widerspiegelt, ist der solide finanzierte Verpackungsglasersteller ein interessanter, konsumnaher Nebenwert.

Hinweis: Bei Schweizer Nebenwerten empfiehlt die Appenzeller Kantonalbank limitierte Kaufaufträge zu erfassen.

Quelle: ZKB

Umsatzaufteilung 2015



Quelle: ZKB